



**KNOW NOW**  
TOOLS FOR BUSINESS SUCCESS

## Abmahnung wegen Schlecht- oder Minderleistung

### UseNOW - TeachNOW - LearnNOW - FindNOW

- Sofort nutzbar: Auswählen - Anpassen - Anwenden
- In der Praxis erprobt und bewährt
- Im Tagesgeschäft sofort anwendbare Hilfsmittel
- Aktuell durch regelmäßige Updates



Herrn / Frau

Name

Beschäftigt als

Strasse

PLZ

Ort

Unser Zeichen

## Ihr Vorteil als Know-NOW User:

- Freie Nutzung kostenloser Tools und Experten-Links
- Einrichtung und Nutzung eines Prepay-Kontos
- Einsparungen durch attraktive Bonusprogramme

Kostenlos und unverbindlich registrieren unter

[www.know-now.de/join](http://www.know-now.de/join)

Hiermit mahnen wir Sie, wegen des  
Ihrer geschuldeten Arbeitsleistung ab.

Verstoßes gegen Ihre Pflicht zur Erbringung

Ihre Schlechtleistung / Minderleistung führte zu folgenden betrieblichen  
Beeinträchtigungen:

Sie möchten sich über dieses und weitere **Tools**  
**informieren?**

... **nutzen Sie unseren Tool-Online-Shop:**

**Registrieren und downloaden!**

Mit freundlichen Grüßen

**Hinweise zur Nutzung der Muster Abmahnung:**

Der Text der Muster Abmahnung enthält wichtige Hinweise („Kommentare“), auf die in Form einer gelben Schattierung am Bildschirm hingewiesen wird und die nach Positionieren des Mauszeigers auf der Schattierung in Popup-Feldern erscheinen.

**Ihr Vorteil als Know-NOW User:**

Falls die Kommentare im Dokument nicht angezeigt werden, bitten wir Sie folgende Einstellungen zu überprüfen:

- Freie Nutzung kostenloser Tools und Experten-Links
- Einrichtung und Nutzung eines Prepay-Kontos
- Einsparungen durch attraktive Bonusprogramme

Kostenlos und unverbindlich registrieren unter

[www.know-now.de/join](http://www.know-now.de/join)

**Anzeigen der gelben Schattierung auf dem Bildschirm und Anzeigen von Eingabeformaten in Popup-Feldern:**  
Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Optionen**, dann auf die Registerkarte **Ansicht**, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ausgeblendeten Text**. Um Kommentarzeichen zu verbergen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ausgeblendeten Text**.

**Anzeigen von Kommentarzeichen:**  
Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Optionen**, dann auf die Registerkarte **Ansicht**, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ausgeblendeten Text**. Um Kommentarzeichen zu verbergen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ausgeblendeten Text**.

**Hinweise zur Erstellung einer Abmahnung wegen Schlecht- und Minderleistung:**

Leistungsmängel liegen dann vor, wenn der/die Mitarbeiter/in die Leistung im Normalfall erbringen könnte, es aber nicht tut.

Sie möchten sich über dieses und weitere **Tools** informieren?

Beispiele für Schlechtleistung / Minderleistung:

- Sekretärin E benötigt 3 Anläufe, um einen Brief fehlerfrei zu verfassen.
- Arbeiter F erzieht den vereinbarten und realistischen Stückakkord nicht.
- Sachbearbeiter G ist am Telefon unpflzlich zu den Kunden.
- Verkäufer H bedient Kunden nur auf entsprechende Aufforderung.

... nutzen Sie unseren **Tool-Online-Shop**:  
In der oben genannten Filterkategorie „Leistungsstörungen“ oder „Beziehungen“ können Arbeitnehmer abmahnen, da diese nach entsprechender Verhaltensänderung die entsprechenden Leistungen erbringen können.

**Registrieren und downloaden!**  
Dieser wäre B, denn nicht der Fall, wenn der Stückakkord so hoch angesetzt ist, dass ein durchschnittlicher Arbeitnehmer ihn nicht erbringen kann.

Auf dieses Urteil können Sie sich stützen: BAG v. 30.10.1985 - 7 AZR 216/83, in NZA 1986, 713:

*Soll der Arbeitnehmer wegen Leistungsmängeln versetzt werden, kann die gebotene Interessenabwägung ergeben, dass der Arbeitgeber das beanstandete Verhalten zunächst abmahnen und den Arbeitnehmer auf die drohende Versetzung hinweisen muss.*

### **Hinweise zur Anpassung des Dokumentes an die Organisation:**

Um das Tool an Ihre Dokumentenstruktur anzupassen, gehen Sie (hier am Beispiel der Version MS Office 2010 dargestellt) bitte folgendermaßen vor:

1. Aktivieren Sie in der Leiste „Start“, Gruppe „Absatz“ das Symbol „Alle anzeigen“. Alternativ können Sie in der Leiste „Datei“ auf „Optionen“ klicken, im sich öffnenden Fenster „Anzeige“ auswählen und das Häkchen bei „alle Formatierungszeichen anzeigen“ setzen.
2. Löschen Sie nun zuerst das Textfeld mit dem Titel und danach die Grafik, indem Sie diese Objekte jeweils markieren und die Entfernen-Taste (Entf) betätigen.
3. Danach löschen Sie den verbliebenen Abschnittswechsel (oben), indem Sie diesen markieren und ebenfalls die Entfernen-Taste (Entf) betätigen.
4. Mittels „Doppelklick“ auf die Kopf- oder Fußzeile können Sie diese nun öffnen und die Texte und deren Formatierungen entsprechend Ihren Wünschen gestalten.
5. Löschen Sie das Kopfzeilen-Logo wie vorher, indem Sie dieses markieren und die Entfernen-Taste (Entf) betätigen.
6. Ein neues Logo fügen Sie ein, indem Sie in der Leiste „Einfügen“, Gruppe „Illustrationen“ auf das Icon „Grafik“ klicken und Ihre Datei auswählen.
7. Diese Hinweisseite entfernen Sie, indem Sie (ab dem letzten Seitenumbruch) alles markieren und die Entfernen-Taste (Entf) betätigen.
8. **Das Dokument ist im Kompatibilitätsmodus (\*.doc) zu vorherigen Office-Versionen gespeichert. In der Leiste „Datei“, können Sie das Dokument durch Betätigen der Schaltfläche „Konvertieren“ in das aktuelle Format \*.docx umspeichern.**

### **Nutzungsbedingungen von Fachinformationen:**

- (1) Für vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzungen haftet der Lizenzgeber. Dies gilt auch für Erfüllungsgehilfen.
- (2) Für Garantien haftet der Lizenzgeber unbeschränkt.
- (3) Für leichte Fahrlässigkeit haftet der Lizenzgeber begrenzt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.
- (4) Der Lizenzgeber haftet nicht für Schäden, mit deren Entstehen im Rahmen des Lizenzvertrags nicht gerechnet werden musste.
- (5) Für Datenverlust haftet der Lizenzgeber nur, soweit dieser auch bei der Sorgfaltspflicht entsprechender Datensicherung entstanden wäre.
- (6) Eine Haftung für entgangenen Gewinn, für Schäden aus Ansprüchen Dritter gegen den Lizenznehmer sowie für sonstige Folgeschäden ist ausgeschlossen.
- (7) Der Lizenzgeber haftet nicht für den wirtschaftlichen Erfolg des Einsatzes der Tools oder Trainings.
- (8) Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.